

Antrag auf Betreuung eines Kindes außerhalb der Wohnortgemeinde

Hiermit beantrage/n ich/wir für mein/unser Kind

_____, geb. am _____

die Kostenübernahme für einen Betreuungsplatz außerhalb der Wohnortgemeinde in folgender Kindertageseinrichtung:

Name der Kindertageseinrichtung Krippe Kindergarten Hort

Anschrift der Kindertageseinrichtung

Beginn der Betreuung (Datum): _____ bis voraussichtlich zum (Datum): _____

Tägl. Betreuungsumfang: _____ Stunden

Begründung (ggf. auch auf einem gesonderten Blatt):

Mutter des Kindes: Sorgerecht: Ja Nein

Vater des Kindes: Sorgerecht: Ja Nein

Name, Vorname

Name, Vorname

PLZ / Wohnort

PLZ / Wohnort

Straße / Nr.

Straße / Nr.

Telefonisch zu erreichen unter:

Telefonisch zu erreichen unter:

Datum / Unterschrift Mutter

Datum / Unterschrift Vater

Stellungnahme Wohnsitzgemeinde

Das vorgenannte Kind lebt zusammen mit der Mutter dem Vater beiden Elternteilen in meinem Zuständigkeitsbereich. Die Prüfung der örtlichen Zuständigkeit gemäß § 86 SGB VIII wurde durchgeführt.

Wohnortgemeinde innerhalb des Landkreises Hildesheim

Zurzeit wird überlegt, die Abrechnung der Betriebskostenpauschale wieder aufzunehmen. Vorsorglich ist eine Kostenübernahmeerklärung abzugeben.

- Die Voraussetzungen für den beantragten Betreuungsplatz außerhalb der Wohnsitzgemeinde sind nach hiesiger Feststellung aufgrund der Besonderheiten des Einzelfalles (siehe Antragsbegründung) gegeben.

Die Zahlung der Betriebskostenpauschale wird

- übernommen nicht übernommen

Wohnortgemeinde außerhalb des Landkreises Hildesheim

- Die Wohnsitzgemeinde stimmt dem Antrag aus Billigkeitsgründen zu und übernimmt die Zahlung der monatlichen Betriebskostenpauschale an die KiTa-Gemeinde.
- Die Wohnsitzgemeinde stimmt dem Antrag nicht zu.

Der monatliche Pauschalbetrag beträgt nach den Empfehlungen der niedersächsischen kommunalen Spitzenverbände ab _____.202_____ €.

Stadt/Gemeinde

Stempel und Unterschrift

Datum

Telefonnummer

Stellungnahme KiTa-Gemeinde

Das Einverständnis der für die Kindertageseinrichtung zuständigen Gemeinde zur Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes in dem beantragten Umfang wird nach erfolgter Beteiligung/Abstimmung mit der Kindertageseinrichtung bis zum _____ erklärt.

Stadt/Gemeinde

Stempel und Unterschrift

Datum

Telefonnummer